

Spiel und Spass mit der Bibel – das geht

Hirtenfest der katholischen Kirche vom 16. Mai in Meggen



Hirtenkurs «Hirtenmusik» unter der Leitung von Anita Peter.

In Meggen erlebten die Primarschüler der 1.-4. Klasse einen spannenden Samstagabend. Spiel und Spass mit der Bibel hatten die Katecheten angesagt – Religionsunterricht einmal anders. Die Kinder und Erwachsenen genossen das Fest sichtlich.

Die Welt der Bibel erlebbar machen, das war das Ziel der Megger Katecheten Murielle Egloff, Margrit Kaelin und Dave Büttler. Sie wollten einen ausserschulischen Anlass für die Kinder durchführen, der ihnen die Bibel näher bringt und gleichzeitig Spass macht. Grundthema des Anlasses war die Geschichte vom guten Hirten. Danach richteten die Organisatoren ihre



Besammlung der Hirten im Pfarreizentrum Meggen.

Ateliers, Dekorationen und auch die Verpflegung aus. Das Hirtenfest wurde zu einem vollen Erfolg. Über 200 Menschen, davon rund 70 Kinder, deren Eltern und Geschwister nahmen mit grosser Begeisterung teil. Zunächst besuchten die Kinder verschiedene Ateliers. Sie konnten Theater spielen, Werken, Bibelthriller spielen, Musizieren oder orientalisch Kochen für das Festessen. Später öffneten sich die Tore des Pfarreizentrums für das

grosse Hirtenfest. Es wurden orientalische Köstlichkeiten angeboten, Musik gespielt und die Werkstücke aus den Ateliers ausgestellt: Lederbeutel, Wollschafe, Hirtentäschli, Trommel – alles, was ein guter Hirt eben so braucht.

Die 8-jährige Kyra fand den Anlass «supercool» und Natascha (7) freute sich vor allem, dass sie heute später ins Bett darf. Rundherum waren glückliche Ge-



Hirtin Larissa



Benjamin hat im Hirtenkurs «Werken» eine Hirtentrommel gebastelt.

sichter zu sehen und Silvan (7) kann sich sogar vorstellen, später einmal Hirt zu werden mit einer eigenen Herde. Damit haben die Organisatoren und ihre zahlreichen Helfer ihr Ziel erreicht. Es war ein rundum gelungener Anlass, der bei Kindern, Eltern und Organisatoren in fröhlicher Erinnerung bleiben wird.

Marianne Baldauf

Spielbus bringt den Zirkus ins Dorf

Plauschtag mit dem SVKT Dierikon



Wettkampf Schneckenrennen: Wer kurbelt am Schnellsten?

Dass der SVKT Dierikon überaus vielseitig ist, weiss man im Dorf schon längst. Dass hier jedoch auch jede Menge artistischer Talente zu Hause sind, hat dann doch einige überrascht. So geschehen, als der Spielbus beim SVKT Dierikon Halt machte.

Das Wetter hatte es wirklich gut mit dem SVKT Die-



Zirkusaufführung mit der Show-Nummer «Die berühmten Akrobatinnen»

rikon gemeint, als es am Samstag 9. Mai um 13 Uhr hiess «jetzt wird gespielt». Das musste nicht zweimal gesagt werden, der Aufforderung kamen die Kids nur allzu gerne nach. Wie da gespielt wurde, zu zweit oder alleine, gegeneinander oder miteinander. Man konnte alles ausprobieren und mit den komischsten Fahrzeugen herumkurven.

Um 15 Uhr gab es dann kleine Wettkämpfe. Es wurde getreten, gerannt, gestapelt und zum Schluss mächtig gekurbelt beim Schneggenrennen. Alle Gewinner bekamen einen kleinen Preis.



Wettkampf Turmbauen: Wer baut den grössten Bauklötze-Turm?

Die Eltern konnten sich in der Zwischenzeit im «Beizli» bei Kaffee und Kuchen verpflegen.

Um 16 Uhr war dann die «grosse» Zirkusaufführung angesagt. Gespannt schauten Gross und Klein den Künstlern zu, liessen sich in die magische Welt entführen, staunten und bewunderten. Kräftiger Applaus war der Lohn für die kleinen Artisten. Das ganze Programm wurde von den Kindern selber ausgedacht und zusammengestellt.

Der SVKT Dierikon konnte derweil auf die Hilfe fleissiger Kuchenbäcker/innen Zählen, die dafür

sorgten, dass das Publikum in jedem Sinne genussreiche Momente erlebte. Uns bereits freut man sich in Dierikon auf das nächste Jahr, wenn es wieder heisst: «De Spielbus chonnt uf Dierike», wie immer am Samstag vor Muttertag.

«Marc Baumann der grosse Jongleur»



Finde die 10 Unterschiede



Kreise die 10 Fehler beim rechten Bild ein und sende es bis 26.5.09 an:

Rigi Anzeiger, Luzernerstrasse 2c, Postfach 546, 6037 Root
Gewinne einen Einkaufsgutschein von Coop im Wert von 20 Franken.

Vorname:

Name:

Adresse:

Gewinner der letzten Woche:

Karin Bucher
aus Dietwil

coop